

Aktuelle Information

Ökumenischer Frauentreff

Der Ökumenische Frauentreff lädt am 4. April zum vorösterlichen Kreativabend mit Frau Beate Lorenz-Wiese ein. Es wird mit bunter Wolle und einer Filznadel gearbeitet, um damit ein oder mehrere schöne Deko-Eier für den Osterstrauß herzustellen. Alle Materialien sind vorhanden, es muss nichts mitgebracht werden. Beginn ist um 19 Uhr im Gemeindesaal der katholischen Kirche St. Petrus.

Lustnauer Frauenfrühstück

Am Mittwoch, 5. April ab 9 Uhr wird Andreas Schäfer inmitten österlich gedeckten Tafeln zum Thema „Das Geheimnis von Palmsonntag“ sprechen. Der Theologe war lange als Pfarrer in Hamburg tätig und wurde im Jahr 2000 geistlicher Leiter des überkonfessionellen Bibelkonferenzentrums „Langensteinbacher Höhe“. Er referiert über die Frage, wie es zum totalen Umschwung im Volksempfinden Jerusalems, vom bejubelten Einzug Jesu bis Karfreitag kam.

Ökumenischer Seniorenkreis

Der Ökumenische Seniorenkreis lädt am 5. April um 14.30 Uhr im *kath. Gemeindesaal St. Petrus* zur Stubenmusik in den Frühling. Was kann es schöneres geben, als einen schwungvollen musikalischen Frühlingsbeginn? Wir werden ihn singend, lachend und schwingend begleiten. Ein Tänzchen gefällig? Am Mittwoch, 5. April um 14.30 Uhr im Gemeindesaal St. Petrus, Eintritt frei, um Spenden wird gebeten. Wer einen kostenlosen Abholdienst benötigt, meldet sich einfach unter: 07071 – 9870 830 Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Johannes-Seminar

Theologischer Gesprächskreis am 6. April mit Pfarrer Dr. Andreas Reinert zum Johannes-Evangelium. Der dritte Abend widmet sich den Wundern Jesu, die dort „Zeichen“ genannt werden. Beginn ist um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Neuhaldenstraße 10.

Konzert

mit Denis Kudryavcev am 7. April um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Neuhaldenstraße 10. Der einzigartige Künstler zeigt seine ganze Bandbreite seines Schaffens, von Avantgarde-Jazz bis hin zu traditionellem Folk. Alle die in den Genuss eines Abends voller neuer Eindrücke kommen wollen, sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Passionsandachten zu Bildern von Lucas Cranach

Lucas Cranach der Ältere (1472 - 1553) war einer der bedeutendsten deutschen Maler und Grafiker seiner Zeit. Als Hofmaler am kursächsischen Hof unter anderem unter Friedrich dem Weisen wurde er auch der Maler der Reformation. Seine und die in seiner Werkstatt gefertigten Porträts von beispielsweise Martin Luther und Philipp Melanchthon geben den Reformatoren ein Gesicht. Bereits 1509 vollendete Lucas Cranach seine Holzschnittreihe mit 14 Blättern zur Passion Christi. In ihnen zeigt sich eine innige Christus - und Passionsfröm-

migkeit, die auch in die reformatorische Bewegung mündete. Zwei Welten, zwischen Gut und Böse, gerecht und grausam spiegeln sich in den Holzschnitten wieder. Cranachs Bildern liegen die Passionsberichte aus allen vier Evangelien zugrunde.

Corinna Heni wird die Passionsandachten am 10. April mit Bildern zu Gethsemane und Gefangennahme beginnen. Am 11. April spricht Manfred Harm zu den verschiedenen Vorführungen Jesu vor Hannas, Kaiphas und Herodes. Am Mittwoch, 12. April betrachtet Reinhardt Seibert die Geißelung und Dornenkrönung, und am Gründonnerstag, 13. April (mit Abendmahl) beschließt Stephan Glaser die Reihe mit Bildern zu Pilatus und „Ecce homo“. Die Passionsandachten beginnen jeweils um 19 Uhr in der Kirche.

Nacht der verlöschenden Lichter

In der Klosterkirche Bebenhausen wird am Gründonnerstag wieder die „Nacht der verlöschenden Lichter“ gefeiert. Das Besondere dieses Gottesdienstes ist, dass in der Kirche nach der Feier des Abendmahls nur noch 12 Kerzen brennen. Wenn dann Gedanken der Personen vorgetragen werden, die Jesus auf seinem Weg begleitet haben, wird eine Kerze nach der anderen ausgelöscht, zum Zeichen dafür, dass alle Jesus verlassen haben. Am Ende brennt nur noch die Christuskerze. Der Gottesdienst zur „Nacht der verlöschenden Lichter“ beginnt um 20.30 Uhr.

Ostern feiern

An Ostern feiern die christlichen Kirchen die Auferstehung Jesu Christi von den Toten und mit ihr das Licht des Lebens. Dieses Licht, die Durchbrechung der Dunkelheit wird besonders eindrücklich am frühen Ostermorgen gespürt. Kurz vor 6 Uhr rufen am Ostersonntag die Glocken zur Ostermorgenfeier in der Lustnauer Kirche. Wer später mit anderen zusammen frühstücken möchte, ist ab 7.30 Uhr zum Osterfrühstück ins Gemeindehaus eingeladen.

Die Osterberichte der Bibel sind verschieden, so, wie der auferstandene Christus seinen Jüngern und Jüngern begegnet ist. Einige haben ihren Ausgangspunkt am Grab Jesu, an dem Ort, wo die Hoffnung seiner Anhänger und Freunde zu Ende zu sein schien. Doch gerade da begegnen die, die das Grab besuchen, dem Osterwunder mit der Botschaft: „Der, den ihr sucht, er ist nicht hier, er ist auferstanden.“ Deshalb ist der Friedhof der besondere Ort, die Osterbotschaft zu hören. Im Rahmen der Auferstehungsfeier um 9 Uhr auf dem Friedhof spielt der Posaunenchor Osterchoräle. Ostergottesdienste sind am Ostersonntag im 9.30 Uhr in Lustnau und um 11 Uhr in Bebenhausen. In den Gottesdiensten am Ostermontag in Lustnau und Bebenhausen predigt Pfarrer Michael Knöller aus Pfrondorf.

Vogelkundliche Führungen

Das Umweltteam der Evangelischen Kirchengemeinde Lustnau lädt auch in diesem Frühjahr zu drei vogelkundlichen Führungen ein. Wieder an drei Samstagen machen wir uns früh auf den Weg in den reizvollen Naturraum zwischen Lustnau und Pfrondorf. Seine reichhaltige Biotopstruktur umfasst den Ortsrand, den Hangwald, das Streuobst sowie Wiesen und Gärten. Dort wollen wir, Jung und Alt, die heimischen Vögel beobachten und ihre Rufe und Gesänge kennenlernen und vertiefen.

Vorteilhafte Ausrüstung: Fernglas, Bestimmungsbuch, Notizheft sowie festes Schuhwerk und eventuell warme Kleidung. (Bei Regen und starkem Wind keine Führung!)

Die Führungen finden statt am 22. April (7.30 Uhr), am 13. Mai (7.30 Uhr) und am 27. Mai (schon um 6.00 Uhr!). Der Treffpunkt ist: Lustnau/Herrlesberg, Gertrud-Bäumer-Straße Ost (38-48) am Weg zum Wald. (Die Führungen sind kostenlos.)

Weitere Fragen beantwortet Matthias Schreiter, Lustnau, der durch das Gebiet führen wird, unter (07071) 8 60 35 80 bzw. oriolus@online.de.

Sp(i)rit – Kraft für den Alltag

Herzliche Einladung zu Sp(i)rit am Sonntag, den 23. April zum Thema: „Das Gleichnis von der königlichen Hochzeit Matthäus 22,1-14“. Beginn ist um 17.30 Uhr im kleinen Saal des Evang. Gemeindehauses. Für Kinder gibt es ein extra Programm. Sp(i)rit ist für alle Altersgruppen geeignet.

Kirchengemeinderat

Kirchengemeinderatssitzung ist am Montag 24. April um 19.30 Uhr.

Vesper für Männer

Wo sind die Männer? In den 80er-Jahren sang die deutsche Sängerin Ina Deter den Titel: „Neue Männer braucht das Land“. Das gilt in gewisser Weise auch für die Kirche. Es gibt in Lustnau das Frauenfrühstück und den ökumenischen Frauentreff, es gibt einen – von den beiden Pfarrern abgesehen – rein weiblichen Kirchengemeinderat. Ist die Kirche eine rein weibliche Angelegenheit? Wo sind die Männer? Fehlt es in der Kirchengemeinde an einem Raum, in dem sich Männer zu männerspezifischen Themen treffen, sich austauschen und Gemeinschaft erleben können? Wer Interesse daran hat, beispielsweise ein Männervesper mit ins Leben zu rufen, ist herzlich eingeladen zu einem offenen Planungstreffen bei Fleischkäse und Getränken am 25. April um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus.

Abend für Literaturinteressierte

Im Literaturkreis wird am Freitag, 28. April das Buch von Kristine Bilkau „Die Glücklichen“ vorgestellt.

Sie sind jung, hoch qualifiziert und leben glücklich mit ihrem kleinen Sohn in der schicken Altbauwohnung, doch der Verlust ihrer Arbeitsplätze droht sie ins Bodenlose zu stürzen, selbst ihre Beziehung scheint zu scheitern. Durch die vielschichtige und fragile Beschreibung der Charaktere gelingt der Autorin mehr als ein ideologisch aufgeblasener Sozialroman: eine souveräne Gesellschaftsdiagnose.

Der Literaturkreis trifft sich um 20 Uhr im Dachgeschoss des Gemeindehauses und lädt alle, die sich für Literatur interessieren, herzlich ein.

Kinderkirch-Frühstück

Miteinander essen, teilen, reden.... Eingeladen ist die ganze Familie – groß und klein!

Nach dem Frühstück wollen wir gemeinsam Kindergottesdienst feiern.

Herzliche Einladung am 30. April um 9.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Neuholdenstr. 10

Ökumenischer Frauentreff

Der Ökumenische Frauentreff lädt am 2. Mai um 19 Uhr in das Ev. Gemeindehaus, Neuhaldenstrasse 10 ein. Pfarrer Stephan Glaser wird über die „Frauen der Reformation“ sprechen. Der 2. Mai ist der Todestag einer dieser Frauen, nämlich Elisabeth Cruciger, sie war die erste evangelische Liederdichterin. Ihr Leben und das ihrer Mitstreiterinnen in dieser für Frauen nicht einfachen Zeit wird an diesem Abend Thema sein.